

Schulfest am 05.06.2004

Auch beim diesjährigen Schulfest wurden wieder zahlreiche Projekte von Schülern, Eltern und Lehrern angeboten. Im Außenbereich konnten die zahlreichen Zuschauer u.a. an folgenden Aktionen teilnehmen oder ihnen beiwohnen:

Basketballwettbewerb des Jahrgangs 6, Darbietungen der Bläserklasse, Geschicklichkeitsparcours des Jahrgangs 7, Hip Hop-Mobil, Luftballonsteigen des Jahrgangs 12.

Beim Strohballenstapeln, einem Tischtennisturnier und an einigen Wurfspielen wurde man zum aktiven Mitmachen animiert. Im Innenbereich konnte man neben Aufführungen der

Zirkus-AG im PZ, die Teile ihres Galaprogramms vom Vorabend (siehe unten) nochmals präsentierte, Vorführungen einiger weiterer AGs (Zirkus, Judo,...) bestaunen. Außerdem gab es Chemie-Projekte der Jahrgänge 9 und 10, Schlüsselanhänger basteln, das Erstellen von Visitenkarten oder Kistenklettern, die zur aktiven Teilnahme aufforderten. Darüber hinaus waren auch wieder die Stände der SV und der GeMa vorhanden. Auch eine Kinderbetreuung wurde für den Zeitraum von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten.

In der Mensa war für das leibliche Wohl der Besucher gut gesorgt. Sowohl am Kuchen- als auch am Salat-

buffet war die Auswahl groß.

Die Klasse 6.4 von Frau Siebenmorgen hatte am Schulfest einen Spendenaufruf für Maira Brock gestartet. Maira, die ab Sommer die 5. Klasse unserer Schule besuchen wird, ist an Leukämie erkrankt. Die Spenden sollen zur Finanzierung der Typisierungsaktion des DRK beitragen. Die Sammelaktion hatte das erfreuliche Ergebnis von über 500 Euro.

Obwohl das Wetter nicht ganz mitspielte und ihm einige Aktrationen insbesondere auf den hinter dem Schulgebäude liegenden Wiesen zum Opfer fielen, war das Schulfest insgesamt eine gelungene Veranstaltung.

Zirkus "Traumland" Galavorstellung 2004

Am Freitag, dem 4. Juni 2004 um 19.00 Uhr fand im PZ der Gesamtschule Marienheide die diesjährige Galaveranstaltung der Zirkus-AG "Traumland" statt.

Seit 2002 tritt der Zirkus "Traumland" jedes Jahr mit einer großen Galavorstellung in der Öffentlichkeit auf. Angespornt durch die Erfolge bei früheren Auftritten, haben die Betreuer und die Artisten mit viel Engagement auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt.

Im PZ der Gesamtschule hieß es um 19.00 Uhr "Vorhang auf!" für die diesjährige Galavorstellung. Ein vorerst "verschlafenes Artistenhäufchen" lief nach und nach zu Höchstform auf und begeisterte die Gäste im ausverkauften PZ mit akrobatischen Sprüngen, Saltos und Bodenakrobatik. Nach den Akrobaten und Akrobatinnen folgten die Auftritte der Glitzergirls mit ihren fliegenden Bändern und der Schlangenfrau mit einer beeindruckenden Bodenakrobatik-Nummer.

Zwischendurch sorgten die zwei witzigen Clowns des Zirkus "Traumland" und der Stelzenmann immer wieder

für gute Laune beim Publikum, während die fleißigen Helfer aus dem Jahrgang 11 die Geräte und die Bühnendekoration umbauten. Es folgten die Auftritte der Einrad-Akrobaten, der Cheerleaders, der Akrobaten am Schwebebalken, der White Stars, die Nummer mit dem "verrückten Koffer" u.a.m..

Während der 20-minütigen Pause war im Foyer der Zirkus-Café eingerichtet; hier sorgten engagierte Eltern für das leibliche Wohl der Zuschauer.

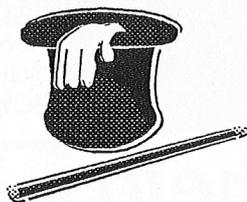
Es folgten anschließend noch weitere Höhepunkte, wie z.B. Rope Skipping, die Nummer "Devil-Stick", eine Steppnummer, Zaubereien und zum Schluss die beliebte Nummer des

Clowns auf dem Balken.

Diese Nummer läutete dann das große Finale ein, wo alle Artisten sich dem Publikum nochmals vorstellten und mit viel, viel Applaus belohnt wurden. Der Applaus nahm kein Ende und

so mussten die jungen Artisten Zugabe darbieten.

Anschließend dankte der stellv. Schulleiter Herr Flitsch im Namen der Schulleitung allen Schülern der



Zirkus-AG und denjenigen, die an der Vorbereitung dieses Programms mitgewirkt hatten und gratulierte ihnen zu der gelungenen Präsentation. Für die erfolgreiche Arbeit innerhalb der Zirkus-AG wurden folgende Lehrer gewürdigt: das Ehepaar Renate und Harald Kramer, Susanne Maiworm-Wallat, Thomas Lampe, Holger Schützner, Gerhard Schäfer und Jürgen Schäffler. Außerdem galt der Dank den Eltern Frau Leela Bergmann und Frau Krüger-Stöwer für deren Engagement sowie den Hausmeistern für deren Unterstützung.

IN DIESER AUSGABE:

Wer lacht lebt!	2
Kooperation mit Fa. Rüggeberg	2
Aggertallauf	2
Aktuelles in Kürze	2
Förderverein	3
Partnerstadt Biala	5
Personalien	5
Ausflug zu Toggo	6
Müllerbacher Bücherfest	6
Terminübersicht	6

Wer lacht lebt!

„Male ein Bild, das zeigt, worüber du lachst!“ Zu diesem Thema entwickelten 1.027 Kinder überraschend witzige Ideen. Von unsere Schule waren auf der Ortsebene Marienheide/Meinerzhagen drei Schüler/innen besonders erfolgreich. So belegten in den Altersgruppen 8.-10. Schuljahr Laura Bringheli, Kl. 10.1, den vierten Platz und in der 11.-13. Jahrgangsstufe Nicole Schmitz, Jg. 12, den ersten Platz und Matthias Bosbach, Jg. 12, den zwei-

ten Platz. Die Preisverleihung fand auch in diesem Jahr wieder in Meinerzhagen, bei der Autoschau 2004, statt. Die Bilder wurden auf einer Bühne entgegengenommen und nach einem kurzen Kommentar bekamen die Gewinner die Preise überreicht. Für den ersten Platz gab es einen Gutschein im Werte von 50 Euro und eine Tasche, für den zweiten Platz 40 Euro und für den vierten Platz 20 Euro plus eine Tasche. Herzlichen Glückwunsch an alle zu diesem Erfolg.

Kooperation mit der Firma Rüggeberg

Langsam aber sicher nimmt die Kooperation unserer Schule mit der Firma Rüggeberg inhaltlich Formen an. Bei einem ersten Gespräch vor zwei Jahren, an dem von Seiten der Schule die für die Berufswahlvorbereitung zuständigen Kollegen und der Schulleiter Herr Krug und auf Seiten der Firma Rüggeberg die für die Ausbildung Verantwortlichen und der leitende Prokurist Herr Maßmann teilnahmen, konnten Berührungspunkte abgebaut werden und man vereinbarte weitere Gespräche mit dem Ziel eine Kooperation zwischen Betrieb und Schule aufzubauen.

Auf der mittlerweile vierten Gesprächsrunde im Mai 2004 konnte festgestellt werden, dass schon einiges in Gang gekommen ist. So nehmen Vertreter von Rüggeberg mittlerweile selbstverständlich an den Berufsorientierungstagen der Oberstufe teil. Schnupperpraktika wurden ebenfalls schon mehrfach ermöglicht. So

konnten am „Girls Day“ vier Schülerinnen unserer Schule ebenso in der Ausbildungswerkstatt ihre Fähigkeiten erproben wie vier Schüler der Jahrgangsstufe 9 beim „Erlebnis Maschinenbau: Technik, die fasziniert“ am 09. Juli.

Neu vereinbart wurde, dass der Ausbildungsleiter Herr Stöcker den Schüler/innen des 9. Jahrganges einen Einblick in die Anforderungen geben sollte, die in technische Ausbildungsberufen auf die Auszubildenden zukommen. Diese Veranstaltung fand am 15. Juli im PZ statt und kann als großer Erfolg gewertet werden. Zu Beginn des neuen Schuljahres sollen dann interessierte Schüler/innen der Oberstufe bei einer Betriebsbesichtigung über die Ausbildungsmöglichkeiten und -anforderungen im kaufmännischen Bereich informiert werden.

Wir freuen uns über die positive Entwicklung der Zusammenarbeit und hoffen, dass sie sich noch weiter mit Leben füllt.

Zweiter Platz beim Aggertallauf

Nach nur kurzer Trainingsphase haben am 24. April drei Schüler der Marathon-AG der Gesamtschule Marienheide an der alljährlichen Laufveranstaltung an der Aggertalsperre teilgenommen. Dabei konnte Carsten Rother (zweiter von links) über die Strecke von 2 km in einer Zeit von 7.16 Minuten den zweiten Platz belegen. Mit seiner hervorragenden Zeit lag er im Ziel nur eine Sekunde hinter dem Erstplatzierten zurück. Auch Ruben Czerwinski und Christian Hütt belegten in dem Feld von 47 Teilnehmern gute Plätze und liefen beide mit 8,15 bzw. 8,47 Minuten persönliche Bestzeiten.

Rüdiger Nolte



Aktuelles in Kürze

Abitur 2004

30 Abiturienten/innen bestanden in diesem Jahr erfolgreich ihre Prüfungen. Die besten Ergebnisse erreichten Natascha Regh (Durchschnittsnote 1,5) und Mohammad Aghababaei (1,7).

10-er Abschluss 2004

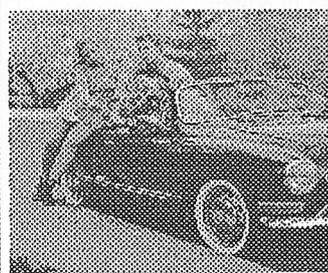
Nach Besuch unseres Jahrgangs 10 haben in diesem Jahr 108 Schülerinnen und Schüler einen Schulabschluss erworben. Weitere vier Schüler/innen können den Hauptschulabschluss durch eine Nachprüfung noch erlangen. 35 Schüler/innen haben den höchsten Abschluss und damit die Zugangsberechtigung zur gymnasialen Oberstufe erreicht. Ein Großteil von ihnen wird im nächsten Jahr unsere Schule in der Oberstufe weiter besuchen. Die besten Zeugnisse erhielten Serena Rahn (10.5) und Marc Krüger (10.2), die jeweils einen Notenschnitt von 1,3 erreichten.

Neuer Jahrgang 11

Wie im letzten Jahr haben sich für den neuen Jahrgang 11 erfreulich viele Schülerinnen und Schüler, nicht nur von unserer Schule, sondern auch von umliegenden weiterführenden Schulen angemeldet. Daher wird der Jahrgang 11 auch im nächsten Schuljahr wieder dreizügig sein.

Förderpraktikum

Auch in diesem Jahr hat sich die Teilnahme an diesem Landesprojekt für unsere Schule gelohnt. Das Projekt fand zum dritten Mal in Kooperation mit der Hauptschule Wipperfurth statt. Von elf gestarteten Schüler/innen konnten zehn den Hauptschulabschluss 9 erlangen. Es gelang wiederum auch Dank der intensiven Betreuung von Frau Kjer-Gottwald und Herrn Sotke einen Großteil der Schüler/innen mit einem Ausbildungsvertrag auszustatten.



FührerscheinSparen

- * du sparst monatlich eine überschaubare Rate
- * wir verzinsen das Geld mit satten **4%** bis zu 2.500 Euro

Super-Vorteile

Sprich unsere Jugendberater an: Tel. 02264 / 4595 - 0

Volksbank Marienheide



Der Förderverein bedankt sich ...

bei allen Eltern, Schüler/innen und Lehrer/innen, dass das diesjährige **Schulfest der Gesamtschule Marienheide** am 05.06.2004 auch aus Sicht des Fördervereins wieder ein voller Erfolg war.

Diesen Erfolg verdanken wir weitgehend der Bereitschaft der Eltern und Lehrer/innen, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben. Wir freuen uns, dass besonders die Zusammenarbeit mit den Eltern an unserer Schule gut funktioniert und somit ein wichtiger Gedanke der Gesamtschulpädagogik wirksam in die Praxis umgesetzt wurde.

Wir bedanken uns für die in diesem Jahr besonders zahlreichen Kuchen und Salate sowie für die Geldspenden. Außerdem bei den Eltern und Schüler/innen, die uns bei der Bewirtung der zahlreichen Gäste eine sehr große Hilfe waren.

Ein besonderer Dank geht an das Eltern-Team der Gesamtschule, das unser diesjähriges Schulfest durch selbst organisierte Aktionen bereichert hat, sowie an den Zirkus „Traumland“ als Hauptattraktion des Schulfestes.



Der Spendenaufruf der Klasse 6.4 zur Unterstützung der Knochenmarks-Typisierung-Aktion für Maira B. erbrachte 500,- €. Hierfür auch im Namen des DRK herzlichen Dank.

Der Erlös der Saftbar betrug 238,- € und wird der Gewalt- und Suchtprävention unserer Schule zugeführt. Der verbleibende Gewinn aus dem Schulfest (einschließlich Tombola und Spenden) von ca. 3300,- € wird sinn-

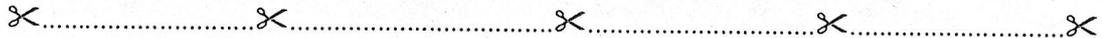
voll vom Förderverein für die Ausstattung unserer Schule und somit für ihre Kinder verwendet.

Sollten Sie Ideen und Anregungen haben, wofür das Geld aus Ihrer Sicht besonders dringend benötigt wird, so teilen Sie uns dies bitte mit.

Wir hoffen, dass sich viele Eltern angesprochen fühlen und ermutigt werden, auch in Zukunft tatkräftig mit uns – dem Förderverein der Gesamtschule Marienheide – zusammen zu arbeiten.

Aber auch die einfache Mitgliedschaft im Förderverein (z.Z. 231 Mitglieder, s. Rückseite) hilft uns, unsere Schule attraktiver zu gestalten und unsere/ihre Kinder zu fördern.

S. Siebenmorgen
(stellv. Vorsitzende, Förderverein)



Beitrittserklärung

Hiermit erklären(n) ich/wir den Beitritt zum „Förderverein für die Gesamtschule Marienheide e.V.“ mit einem Jahresbeitrag von

€ _____ (Mindestbeitrag 15,- €)

Die Mitgliedschaft beginnt am/ mit Eingang der Beitrittserklärung und gilt für ein Schuljahr. Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist jeweils bis zum 30.Juni für das nachfolgende Schuljahr möglich.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Telefon: _____

PLZ/Ort: _____

Bitte Einzugsermächtigung auf der Rückseite ausfüllen.

Datum:// 200...

Unterschrift(en)

Fördervereinsmitglieder im Schuljahr 2003/04

Bei mehreren Kindern in verschiedenen Jahrgängen wurde der höchste Jahrgang registriert

Jg.5	Jg. 6	Jg. 7	Jg. 8	Jg. 9	Jg. 10	Oberstufe	Lehrer/innen	Ehemalige	Sonstige
16	23	23	31	28	20	14	15	55	6

Ausgaben des Fördervereins im Schuljahr 2003/04

5 CD-Player für neuen Jg.5	175,00 €
5 Klassen-Gongs für neuen Jg.5	76,50 €
Prämie für Mitgliederwerbung Jg. 5	25,00 €
1 Tischtennisplatte u. 1 Satz neue FüÙe	1.280,00 €
Unterstützung von Klassen- u. Studienfahrten	1.522,50 €
Unterstützung der Orchesterfahrt nach Polen	350,00 €
einheitliche T-Shirts für das Orchester	442,00 €
Ausstattung von 2 Beratungsräumen	290,00 €
Ausstattung des Streitschlichterraumes	103,00 €
Lichtanlage für Veranstaltungen im PZ	4.564,00 €
Zuschuss für Karnevalsfeier der Abt. 1	51,50 €
Unterstützung der Marathon-AG	34,00 €
verbleibende Lohnkosten f. d. Mensapersonal nach Abzug des Gemeindeanteils	1.950,00 €
Zuschuss Abiturfeier	200,00 €
Zuschuss 10er Abschluss	125,00 €
Portokosten Mitgliederversammlung	65,00 €
Schul-Internetgebühren	46,50 €
Summe:	11.300,00 €

✂.....✂.....✂.....✂.....✂

Einzugsermächtigung für Lastschriften

Hiermit bevollmächtigte(n) ich/wir den „**Förderverein für die Gesamtschule
Mareinheide e.V.**“ jeweils den fälligen Jahresbeitrag zu Lasten des folgenden Kontos
abzubuchen:

Bank: _____

BLZ: |_|_|_|_|_|_|_|_|_|

Konto-Nr.: |_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|

Kontoinhaber: _____

Datum:// 200...

Unterschrift(en)

Oberbergische Töne auf dem Stadtfest der polnischen Partnerstadt Biala

Das Schulorchester der Gesamtschule Marienheide trat vergangenes Wochenende erfolgreich mit vielseitig gemischtem Programm in der Marienheider Partnerstadt auf.

Am Donnerstag, den 24.06.2004 brach das Schulorchester zu seinem ersten, großen Auslandsauftritt und somit auch dem Höhepunkt der 2-jährigen Orchesterarbeit der Bläserklassen auf. In diesen Jahren haben die Mädchen und Jungen der Bläserklassen unter ihrem Dirigenten Georg Frericks schon manches Konzert gemeistert. In intensiver Vorarbeit erarbeiteten sich die 40 jungen Musiker und ihr Dirigent ein umfangreiches Programm.

Ihr Können stellten sie in mehreren Auftritten auch auf dem Stadtfest in Biala (ehemaliges Schlesien) unter Beweis. Die polnische Partnerstadt hatte das oberbergische Orchester zu einem musikalischen Besuch eingeladen.

Herzlichst wurden die 40 Schüler und ihre Begleitpersonen von den polnischen Gastfamilien aufgenommen, nachdem sie eine 15-stündige Anreise hinter sich gebracht hatten. Als die Marienheider Gruppe spät abends in Biala eintraf, war es der guten Organisation der Partnerstadt zu verdanken, dass die müden Reisenden gut untergebracht wurden. Bereits am anderen Morgen brachen die Schüler, nachdem sie mit einem reichhaltigen Frühstück versorgt waren, zu ihren ersten zwei Konzertterminen in der Schule von Biala auf. Danach hatten alle die Möglichkeit sich bei einem reichhaltigen Mittagessen zu stärken, bevor es weiter ging zum Stadtfest und zu weiteren Konzerten, bei denen das Orchester mit seinem abwechslungsreichen Programm begeistert aufgenommen wurde. Außer den Marienheider Musikern tra-



ten noch weitere Orchester aus Deutschland und Polen auf. Auch dabei konnten sich die Marienheider Musiker durchaus sehen lassen. Nach der anstrengenden Orchesterarbeit hatten die Schüler dann die Möglichkeit (in Gruppen) das Stadtfest der Innenstadt zu erkunden. Neben den musikalischen Auftritten fanden die jungen Leute noch Zeit zu zwei Ausflügen in die nähere Umgebung von Biala. Die polnischen Gastgeber organisierten einen Ausflug zu der mittelalterlichen

Burg „Oppelsdorf“, die im damaligen Schlesien ein wichtiger Handelsknotenpunkt war. Von der geschichtlichen Rolle dieser Burg zeugt noch heute das Museum im Burginneren. Ein weiteres Museum befand sich im Stadtkern von Biala, das sogenannte Heimatmuseum. In diesem konnten sich die Schüler und Betreuer über die geschichtliche Entwicklung Bialas informieren. Am Sonntag hieß es dann ein letztes Mal „auf die Bühne“ zum Abschlusskonzert. Einen anderen Abschluss bildete der Besuch der Disco des Stadtfestes am selbigen Abend.

Durch das Engagement der jungen Musiker und ihres Dirigenten, die sich bei ihrem musikalischen Besuch von der besten Seite gezeigt haben, ist es sicher gelungen in der Marienheider Partnerstadt Biala einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Des Weiteren wird schon über weitere Konzerttermine gesprochen!

Ziemlich ermattet, aber sichtlich stolz auf ihre Leistung, trafen alle am Montag, den 28.06.2004 abends in Marienheide ein und konnten dort gesund, aber müde, an die wartenden Eltern übergeben werden.

Holger 05.07.04

Personalia

Schulleitung:

Nachdem die Schulleitungsrunde nun fast 15 Monate komplett besetzt war, wird unsere Didaktische Leiterin, Frau Högner, die Schule zu den Sommerferien verlassen. Sie wird stellvertretende Schulleiterin an der Gesamtschule Holweide. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei der Bewältigung ihrer neuen Aufgabe.

Lehrerkollegium:

Am Ende des Schuljahres werden uns auch dieses Jahr wieder einige Kollegen/innen verlassen. Es sind dies neben Frau Högner (s. o.) Frau David und Herr Obermann. Sie haben ebenso wie die sich derzeit im Erziehungsurlaub befindlichen Frau Raddatz und Herr Schütz, nach langjähriger Tätigkeit an unserer Schule einen Wechsel ihres Arbeitsumfeldes gewünscht und sind an eine andere Schule versetzt worden. Frau Peping, die befristet bei uns tätig war, wird leider ihren Vertrag nicht verlängern. Wir wünschen allen eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

Nach über 40-jähriger Tätigkeit im Schuldienst wird Herr Peter Boerner in den verdienten Ruhestand treten. Wir wünschen ihm, dass er diesen zusammen mit seiner Frau noch lange bei guter Gesundheit genießen kann.

Im neuen Schuljahr ebenfalls nicht zur Verfügung stehen wird Herr Winkler, der zunächst für ein Jahr Elternzeit nehmen wird.

Neu ihren Dienst an unserer Schule aufnehmen werden Frau Storp (S/E) und Frau Schumacher (D/eR). Sie wurden neu eingestellt. Gleichzeitig gelang es, die bisher befristet beschäftigten Kollegen/innen Herr Truetsch und Herr Meier in eine Festanstellung zu übernehmen. Gleiches gelang auch bei den drei ehemaligen Referendaren Frau Cattarius (Bi,Ek), Herrn Jäger (E/F/M), und Herrn Bremke (E/Ek).

Redaktionsteam:

In unserem Redaktionsteam hat es einen Wechsel gegeben. Annette Przykling (Jg.12) ist ausgeschieden. Auch an dieser Stelle sei ihr für die Arbeit, die sie bei der Erstellung von GeMa geleistet hat, gedankt. Neu zur Redaktion hinzugestoßen ist Sabrina Hamm (Jg.12), die auch bisher bereits mehrfach das Team bei besonderen Anlässen unterstützt hat.

Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

GeMa-up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion:

Mathias Deger, Sabrina Hamm,
Stefanie Knüppel, Wolfgang Krug,
Jutta Pösche, Cosima Protoschill,
Nicole Schmitz
V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

FAX:

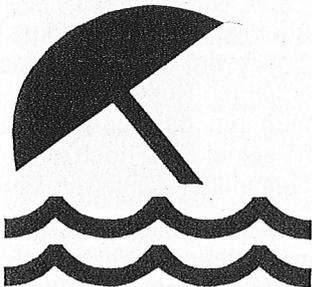
0 22 64 - 45 86 50

E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-
marienheide.de

Homepage:

www.gesamtschule-marienheide.de



*Allen Leserinnen und Lesern
wünschen wir
schöne Ferien!*

Terminübersicht :

- 22.07.2004- Sommerferien
05.09.2004
- 06.09.2004 Unterrichtsbeginn 07.45
- 09.10.2004 Elternseminar
- 11.10.- Projekt- und
15.10.2004 Fahrtenwoche
- 18.10.2004- Herbstferien
29.10.2004
- 01.11.2004- Betriebspraktikum Jg.9
19.11.2004

Ausflug zu Toggo – Music Super RTL-Show

Um 8.47 ging die Fahrt mit dem Zug Richtung Köln los, als wir, die Klasse 7.4, um etwa 10.30 in Köln ankam, machten wir uns direkt auf den Weg zum Aufnahmestudio. Herr Sotke und Frau David begleiteten die Klasse. Zunächst musste die Klasse über eine halbe Stunde warten, bevor es endlich los ging. Nun kam schließlich eine Assistentin, die uns unsere Plätze im Studio zuwies. Dort übten wir zuerst den Applaus, der nach jedem Auftritt erfolgen muss. Nun ging es los, Ben, der Sänger und Moderator dieser Sendung, kam herein und begrüßte uns alle. Von der Redaktion wurde schon im Vorfeld der Ablauf der Sendung geplant.

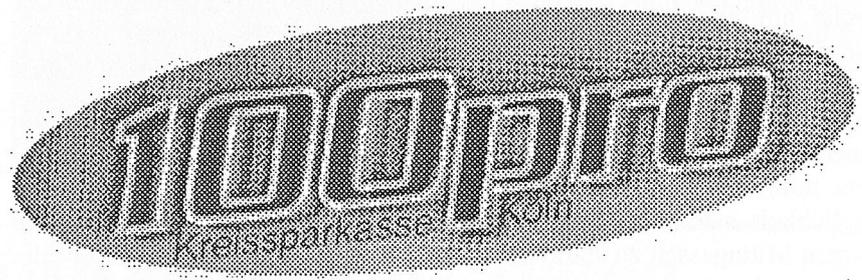
Als nach einigen wiederholten Szenen endlich die ersten Teams gegeneinander antraten, unterstützten fast alle das Team „blau“. Die Aufgabe in diesem Spiel bestand darin, dass 2 Mädchen zunächst ihr Wissen über Jessica con Novaspace testen mussten und anschließend Karaoke singen mussten. Die Gewinnerin dieses Spiels gewann eine Playstation, ein Spiel und eine Urkunde. Nach dem Ende der Sendung machten wir uns alle mit dem Zug auf den Weg nach Hause. Es war ein sehr interessanter und erfolgreicher Tag, der uns noch lange in Erinnerung bleibt.

Klasse 7.4

Das Müllenbacher Bücherfest

Am Sonntag, dem 20. Juni 2004, fand das Bücherfest in Müllenbach statt. Unter anderem wurde ein Manga-Zeichenwettbewerb angeboten. Manga ist eine bestimmte Art des Zeichnens. Die Gruppe, aus neun oder zehn Leuten bestehend, traf sich zuerst im Haus der Geschichte (ebenfalls in Müllenbach). Die meisten Teilnehmer waren zwischen 15 und 17 Jahre alt und hatten schon Übung im Zeichnen. Der Betreuer war Sascha Schätzlein. Er verdient sein Geld mit dem Zeichnen von Mangas. Die Atmosphäre war wie bei einem Kaffeeklatsch, man saß in einer Runde, plauderte und malte.

Man hatte zwei Stunden Zeit sein Bild zu malen. Nach einer halben Stunde, in der die Jury (u. a. bestehend aus den Lehrern Frau Niessen und Herr Schäffler) die Zeichnungen bewerten musste, wurden die Teilnehmer auf die Bühne geholt und die Preise wurden verteilt. Die ersten drei Plätze gingen an 16-jährige Schülerinnen vom Grotenbach Gymnasium. Der vierte und fünfte Platz ging an zwei Schülerinnen (Tatjana Döhring und Linda Gönnert, beide aus der Klasse 7.4) der Gesamtschule Marienheide. Als Trostpreise durften sich die Teilnehmer Manga-Bücher aussuchen.



Das junge Angebot.